DAS MAGAZIN FÜR COMPUTER-FANS

Genloc: rasantes Action-Spiel

Diskettentools: SIR-Scan, SIR-Validate,

SIR-Squeeze

Datentransfer C 64 und andere

Systeme: D64-Importer, DOS-COPY 128

ShowPIX: Der universelle Bildanzeiger





Bunter Herbst

Unsere Mischung beinhaltet in diesem Monat Diskettentools, Programme zum Datentransfer von MS-DOS-Disketten für C 64 und C 128 und ein Actionspiel. Außerdem finden Sie ein HTML-Dokument mit Hilfen zur CBM-Floppy.

D64-Importer

D64-Files für C-64-Emulatoren sind mittlerweile auf dem Brotkasten Standard. Doch wie bekommt man die Daten wieder auf CBM-Disketten? Mit unserem Programm von der Heftdiskette können Sie das recht schnell erledigen. Sie benötigen dazu ein 3,5-Zoll-Diskettenlaufwerk – der D64-Importer arbeitet mit den Floppies

⇒ FD 2000 (CMD)

⇒ FD 4000 (CMD)

zusammen. Die beiden FD-Laufwerke von CMD kann man auf Wunsch auch mit HD-Disketten füttern. Um das Programm zu nutzen, laden Sie es mit:

LOAD "D64-IMPORTER",8,1

und starten es mit *RUN*. Nach dem Entpacken gelangt man ins Hauptmenü. Hier kann man zwischen fünf Punkten wählen:

COPY DISK (MFN to GCR)

Man wird nun aufgefordert, die Disketten in Quell- und Ziellaufwerk einzulegen. Ist das geschehen, kann man mit der der RETURN-Taste bestätigen – RUN/STOP sorgt für die Rückkehr ins Hauptmenü. Das Programm durchsucht nun die 3,5-Zoll-Diskette nach D64-Files und zeigt alle Dateien auf der MS-DOS-Disk in einem Menü an. Hier wählen Sie das gewünsche File per Cursor-Tasten und bestätigen wieder mit RETURN. Nun startet der D64-Importer den Kopiervorgang, der ca. eine Minute dauert. Sollte sich auf der MS-DOS-Diskette keine Datei befinden oder das D64-File kürzer als 174848 Bytes sein, kann man mit einem Tastendruck wieder ins Hauptmenü zurückkehren.

Während des Kopiervorgangs wird der Bildschirm aus Performance-Gründen abgeschaltet – ist die Operation beendet, wird eine Spur-Error-Tabelle gezeigt, die über eventuelle Probleme informiert. Sollte auf der MS-DOS-Diskette ein Lesefehler auftreten oder die Quelldatei nicht die richtige Größe haben, wird eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben.

Directory (Target)

Zeigt das Inhaltsverzeichnis der Diskette im Ziellaufwerk an.

Verify

Der D64-Importer bietet die Möglichkeit, die geschriebenen Daten zu überprüfen. Wird diese Option aktiviert, verlängert sich der Schreibvorgang um ca. 40 Sekunden.

SOURCE DRIVE und TARGET DRIVE

Hier können Sie durch Druck auf die *RE-TURN*-Taste die Geräteadresse für das Quellbzw. Ziellaufwerk einstellen. Logischerweise ist die Nutzung gleicher Adressen für Ziel- und Quelllaufwerk nicht möglich. Bei falschen oder vertauschten Laufwerksnummern, kann es passieren, daß die Floppystationen abstürzen. Bei so einem Chrash mussen Sie alle Diskettenlaufwerke durch Aus- und Einschalten erneut initialisieren.

Um dem Nutzer die Arbeit zu erleichtern, prüft der D64-Importer schon beim Start die angeschlossenen Laufwerke und nimmt eine gültige Auswahl vor.

HELFRIED PEYRL/LB

DOS-COPY-128

Besitzer eines C 128 mit einer Floppy 1571 können mit dieser Software Daten von CBMzu MS-DOS-formatierten Disketten transferieren. Die ganze Sache funktioniert selbstverständlich auch in umgekehrter Richtung. Um das Programm zu nutzen, laden Sie die Datei DOS-COPY-TABINSTALL und starten sie. Nun können Sie zwischen verschieden Filtern für diverse C-64-Textverarbeitungen wählen. Es wird eine Konvertierungstabelle nachgeladen. Nun folgen Sie den Programmanweisungen und können in kürzester Zeit Dateien kopieren.

Diskettentools

Auf der Diskette finden Sie einige sehr hilfreiche Tools für Ihr Diskettenlaufwerk:

SIR-SCAN ist ein sehr schneller Diskettenscanner. Er überprüft den Datenträger auf eventuelle fehlerhafte Tracks. Das Programm fordert Sie (nach dem Laden und Starten mit dem RUN-Befehl) auf, eine Diskette ins Laufwerk 8 einzulegen. Per Tastendruck wird der Prüfvorgang gestartet – Pluszeichen zeigen belegte Sektoren an und Minuszeichen freie Bereiche. Zahlen signalisieren eventuelle Fehler auf der Diskette.

SIR-VALIDATE überprüft und validiert Ihre Disketten in kürzester Zeit. Einfach das Programm laden und mit *RUN* starten. Im Menü werden Sie aufgefordert, eine Diskette ins Laufwerk 8 einzulegen und können den Validier-Vorgang mit der *RETURN*-Taste starten.

SIR-SQUEEZE erlaubt das Packen und den Fehler-Scann für einzelne Files. Das Programm laden und starten. Nun geben Sie einfach den Filenamen und die auszuführende Operation an.

FASTLOADER Dieses kleine Programm beschleunigt Ladevorgänge – eine komplette Anleitung finden Sie auf der Diskettenseite 1. Laden Sie dazu den 64'er-HTML-Viewer und wählen Sie im Hauptmenü die entsprechende Hilfseite aus!

Tips und Tricks zur Floppy hilft allen Usern, die Probleme mit ihrer in die Jahre gekommenden Floppy haben. Unser HTML-Dokument hat einige Tips und Ratschläge auf Lager und bietet eine Erstdiagnose. Die Datei können Sie mit dem 64 er-HTML-Viewer betrachten.

Pix-Viewer

Mit diesem kleinen Programm können Sie Bilder auf dem Bildschirm anzeigen. Das Tool unterstützt neben Koala-Bildern, auch Images im Amica-Paint-Format und für Hires-Auflösungen. Im Hauptmenü besteht die Möglichkeit, das Directory einzulesen. Dabei scannt das Programm an Hand von File-Prefixen nach Bilddateien. Es besteht die Möglichkeit, Bilder einzeln zu betrachten oder eine Auswahl zu treffen. Bei letzterer Variante blättern Sie mit SPACE durch die Auswahl. Zum Testen finden Sie zwei Koala-Bilder auf derDiskette.

Action auf Diskettenseite 2

Auf der Rückseite der Heftdiskette finden Sie das Action-Game »Genloc«. Ein komplette Anleitung zu diesem Spiel finden Sie auf Seite 1 der Diskette, die Sie mit dem HTML-Viewer lesen können. Bitte beachten Sie: Das Spiel hat einen integrierten IRQ-Lader. Validieren Sie deshalb auf keinen Fall die Diskette. Falls Sie ein Backup anfertigen wollen, benutzen Sie ein Programm, das ganze Diskettenseiten kopiert!



